

# Grobnik ruft: Austria Formel Cup trifft auf FIA CEZ und F1-Demo

13. MAI 2026



## **Round 03: Austria Formel Cup – Grobnik (CRO)**

Der Austria Formel Cup macht am kommenden Wochenende Station in Kroatien. Vom 15. bis 17. Mai 2026 gastiert die Formelrennserie auf dem Grobnik Circuit nahe Rijeka und setzt damit die laufende Saison auf einer Strecke fort, die im Fahrerlager seit Jahren für ihren schnellen Rhythmus und ihre kompromisslose Charakteristik bekannt ist. Der Kurs zählt zu den klassischen Rennstrecken Osteuropas. Nach den ersten vier Saisonrennen richtet sich der Blick nun auf das nächste wichtige Kräftemessen innerhalb des Austria Formel Cups. Mit insgesamt zehn gemeldeten Fahrzeugen

präsentiert sich das Feld erneut vielseitig aufgestellt. In der Formula Regional Klasse geht Karl Heinz Matzinger für das Team Hofmann Racing mit einem Tatuus F3 T-318 an den Start. Die stark besetzte F3 Trophy umfasst gleich mehrere unterschiedliche Fahrzeugkonzepte und Motorenpakete. Lee Cunningham vertritt das Team Hofmann Racing mit einem Dallara F312, während Luca Iannaccone für Giordano Motorsport einen Dallara F308 pilotiert. Ebenfalls im Feld steht André Petropoulos im Dallara F316. In der F3 Cup Wertung tritt Ludwig Kronawitter für Franz Wöss Racing mit einem aktuellen Dallara F320 an.

Gerade in Grobnik könnte die technische Vielfalt innerhalb des Feldes eine besonders interessante Rolle spielen. Die Strecke gilt als körperlich fordernd und verlangt über eine komplette Renndistanz hinweg höchste Konzentration. Vor allem die schnellen Kurvenkombinationen sowie die oftmals hohen Asphalttemperaturen stellen Fahrer und Material vor zusätzliche Herausforderungen. Gleichzeitig bietet der Kurs nur wenige echte Momente zum Durchatmen, wodurch Konstanz und Reifenmanagement entscheidend werden könnten.

Das Rennwochenende beginnt am Freitagmorgen mit dem freien Training und dem Qualifying am Nachmittag. Am Samstag- und Sonntagnachmittag stehen dann die beiden Wertungsläufe an. Neben dem Austria Formel Cup stehen unter anderem die TCR Eastern Europe sowie verschiedene FIA CEZ Meisterschaften und Tourenwagenklassen im Programm. Dadurch erwartet Teams und Zuschauer ein vollgepacktes Wochenende mit international besetztem Starterfeld und umfangreichem Rahmenprogramm.